

Sparen beim Fahren

Kennzeichnungspflicht der Energieeffizienzklassen bei Pkw

Schon im Dezember 2011 trat die erste Verordnung zur Änderung der Pkw-Energieverbrauchs-kennzeichnungsverordnung, kurz Pkw-EnVKV, in Kraft. Doch was beinhaltet diese Verordnung? Analog zu den Effizienzklassen bei Haushaltsgeräten wird nun auch für Pkw die Einteilung in die Effizienzklassen A+ bis G, die als Pfeile dargestellt und farblich von grün über gelb bis rot gekennzeichnet sind, gewählt. Um den Vergleich mit anderen Fahrzeugmodellen, die hinsichtlich ihres Nutzwertes ähnlich sind, zu ermöglichen, erfolgt die Einteilung in die Energieeffizienzklassen auf Basis des Fahrzeugleergewichts.

Für die Fahrzeughersteller bedeutet dies, dass sie verpflichtet sind, die CO₂-Effizienz des Fahrzeuges durch Angabe einer CO₂-Effizienzklasse auszuweisen. Dazu hat der Hersteller die Abweichung der offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen des Fahrzeuges (Typprüfwert) von einem fahrzeugspezifischen Referenzwert zu ermitteln. Entsprechend der berechneten prozentualen Abweichung vom Referenzwert wird das Fahrzeug einer der CO₂-Effizienzklassen zugewiesen. Um die Einstufung A+ zu bekommen, braucht das Fahrzeug einen um mindestens 37 Prozent geringeren CO₂-Ausstoß im Vergleich zu dem Referenzwert. Die Bandbreite der jeweiligen Klasse beträgt immer neun Prozent, das heißt zum Beispiel, dass alle Fahrzeuge mit einer prozentualen Abweichung zwischen -36,99 und -28 Prozent vom Referenzwert die CO₂-Effizienzklasse A erhalten. Ein Modell, welches den fahrzeugspezifischen Referenzwert erreicht, wird mit E eingestuft.

Darüber hinaus ist die Einteilung in Klassen nach oben offen. Erfüllen fünf Prozent der zugelas-

senen Fahrzeuge in einem Kalenderjahr die Anforderungen der nächst effizienteren Klassen A++ oder A+++ , werden diese Klassen entsprechend zusätzlich eingeführt, gegebenenfalls auch gleichzeitig. Somit könnten Fahrzeuge mit einem um mindestens 46 Prozent niedrigeren CO₂-Ausstoß gegenüber dem Referenzwert ab 2013 mit der CO₂-Effizienzklasse A++ ausgewiesen werden.

Wo findet man nun die CO₂-Effizienzklasse? Beim Neuwagenkauf oder -leasing ist sie auf dem Pkw-Label in einer farbigen CO₂-Effizienzskala ersichtlich. Mit dieser Skala können Sie auf einen Blick die angebotenen Modelle vergleichen: Klasse A+ in Grün steht für sehr effizient, G in Rot steht für wenig effizient. Daneben sind auf dem Pkw-Label alle wichtigen Eckdaten wie Leistung, Masse, Kraftstoffart sowie der Kraftstoff- beziehungsweise Stromverbrauch und die CO₂-Emissionen aufgeführt. Am unteren Ende des Labels findet der potenzielle Käufer zudem die genaue Euro-Angabe zur jährlichen Kfz-Steuer und die Kosten für 20.000 gefahrene Kilometer bei einem durchschnittlichen Kraftstoffpreis angegeben. Die Preise für Kraftstoffe und andere Energieträger wurden zuletzt am 29. Juni auf Grundlage der Pkw-Energieverbrauchs-kennzeichnungsverordnung durch das Bundeswirtschaftsministerium aktualisiert und

Information über Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch i. S. d. Pkw-EnVKV

Marke:	Kraftstoff:
Modell:	andere Energieträger:
Leistung:	Masse des Fahrzeugs:

Kraftstoffverbrauch	kombiniert:	/100 km
	innerorts:	/100 km
	außerorts:	/100 km

CO₂-Emissionen	kombiniert:	g/km
----------------------------------	--------------------	------

Stromverbrauch	kombiniert:	kWh/100 km
-----------------------	--------------------	------------

Die angegebenen Werte wurden nach vorgeschriebenen Messverfahren (§ 2 Nm. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der gegenwärtig geltenden Fassung) ermittelt. CO₂-Emissionen, die durch die Produktion und Bereitstellung des Kraftstoffes bzw. anderer Energieträger entstehen, werden bei der Ermittlung der CO₂-Emissionen gemäß der Richtlinie 1999/94/EG nicht berücksichtigt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Hinweise nach Richtlinie 1999/94/EG:
Der Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst. CO₂ ist das für die Erderwärmung hauptsächlich verantwortliche Treibhausgas. Ein Leitaden für den Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen aller in Deutschland angebotenen Personenkraftfahrzeugmodelle ist unentgeltlich an jedem Verkaufsort in Deutschland erhältlich, an dem neue Personenkraftfahrzeugmodelle ausgestellt oder angeboten werden.

Auf der Grundlage der gemessenen CO₂-Emissionen unter Berücksichtigung der Masse des Fahrzeugs ermittelt.

Jahressteuer für dieses Fahrzeug	Euro
Energieträgerkosten bei einer Laufleistung von 20.000 km:	
Kraftstoffkosten () bei einem Kraftstoffpreis von _____ Euro/Abrechnungseinheit	Euro
Stromkosten bei einem Strompreis von _____ Euro/Abrechnungseinheit	Euro
Erstellt am: _____	

Die Kennzeichnung der Energieeffizienzklasse erfolgt über das Pkw-Label (o.)

sind bis spätestens 1. Oktober 2012 verbindlich zu kennzeichnen.

Insgesamt zeigt sich, dass die Energieverbrauchskennzeichnung für Autos einen großen Nutzen für den Kunden hat. Interessant gerade für die Fuhrparkmanager ist die Tatsache, dass die im Fuhrpark relevanten Fahrzeuge im Schnitt ein A oder B bei der Energieeffizienzklasse laut DAT Schwacke Liste (www.dat.de/leitfaden/LeitfadenCO2.pdf) besitzen.

Der ADAC bemängelt, dass absolut verbrauchsarme Kleinwagen oft uneffizient als „rot“ eingestuft werden, während große SUV und Luxusfahrzeuge mit „grün“ gelabelt werden. Das liegt daran, dass die Verbräuche pro Fahrzeugklasse bewertet werden. Denn natürlich kann ein Kleinwagen nicht direkt mit beispielsweise einem Van oder SUV verglichen werden, da hier der praktische Nutzwert ein komplett anderer ist. Es geht bei der neuen Pkw-EnVKV also immer nur um die relative Effizienz in der jeweiligen Fahrzeugklasse, bei der leider zudem nur die oft stark von der Praxis abweichenden DIN-Verbräuche verglichen werden. Aber einen guten Anfang und eine Orientierung bietet die Energieverbrauchskennzeichnung allemal.

Energieeffizienzklassen ausgewählter Modelle und Motorisierungen

	Energieeffizienzklasse				
	A+	A	B	C	D
Kleinwagen	/	/	Hyundai i20 1.4 CRDI, 66 kW (90 PS), 6-Gang, 111 g CO ₂ /km	Hyundai i20 1.2, 57 kW (78 PS), 5-Gang, 119 g CO ₂ /km	Hyundai i20 1.4, 74 kW (101 PS), 5-Gang, 136 g CO ₂ /km
Kompaktklasse	Ford Focus 1,6 l TDCi ECOnetic 88g, 77 kW (105 PS), 6-Gang Start-Stopp, 88 g CO ₂ /km	Ford Focus 1,6 l TDCi ECOnetic 99g, 77 kW (105 PS), 6-Gang Start-Stopp, 99 g CO ₂ /km	Ford Focus 1,6 l TDCi, 77 kW (105 PS), 6-Gang, 117 g CO ₂ /km	/	/
Mittelklasse	/	Citroën C5 HDi 110 Airdream, 82 kW (112 PS), EGS 6, 117 g CO ₂ /km	Citroën C5 HDi 140, 103 kW (140 PS), 6-Gang, 135 g CO ₂ /km	Citroën C5 HDi 165 Automatik, 120 kW (163 PS), 6-Gang Automatik, 163 g CO ₂ /km	Citroën C5 V6 HDi 240 Automatik, 177 kW (241 PS), 6-Gang Automatik, 189 g CO ₂ /km
SUV	/	Mercedes-Benz GLK 220 CDI BlueEFFICIENCY, 125 kW (170 PS), 6-Gang, 145 g CO ₂ /km	Mercedes-Benz GLK 220 CDI 4MATIC BlueEFFICIENCY, 125 kW (170 PS), 7G-TRONIC PLUS, 163 g CO ₂ /km	Mercedes-Benz GLK 350 CDI 4MATIC BlueEFFICIENCY, 195 kW (265 PS), 7G-TRONIC PLUS, 181 g CO ₂ /km	Mercedes-Benz GLK 350 4MATIC BlueEFFICIENCY, 225 kW (306 PS), 7G-TRONIC PLUS, 195 g CO ₂ /km